

# KAMMERORCHESTER SCHWERZENBACH

Patronat: Hans Heinrich und Christa Schmid

## KONZERT

Samstag, 8. Mai 2010, 19.30 Uhr

Sonntag, 9. Mai 2010, 17.00 Uhr

Im Chimlisaal Schwerzenbach  
gegenüber Bahnhof

Leitung: Anna Katharina Hewer-Jampen

Solisten: Yannick Wey, Trompete

Philipp Hösli, Fagott

### PROGRAMM

Georg Friedrich Händel

1685–1759

Suite in D-Dur für Trompete,  
Streicher und Continuo

Ouverture – Gigue – Aire – Bourrée – Marsch

Béla Bartók

1881–1945

Tänze aus Siebenbürgen

Dudelsackpfeifer – Bärentanz – Finale

Giacomo Puccini

1858–1924

Crisantemi e Tre Minuetti

Andante mesto

Minuetto 1 (Moderato) – Minuetto 2

(Allegretto) – Minuetto 3 (Assai mosso)

Wolfgang Amadeus Mozart

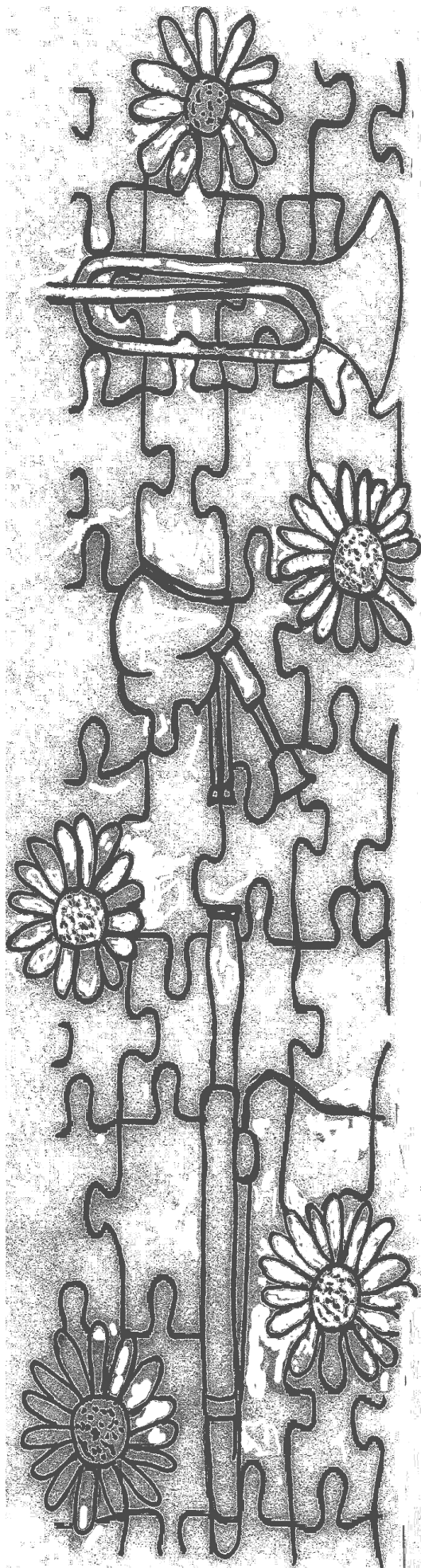
1756–1791

Konzert für Fagott und Orchester

B-Dur, KV 191

Allegro – Andante ma Adagio – Rondo

Eintritt frei ...



# KAMMERORCHESTER SCHWERZENBACH

Gegründet 1977 von Hans Heinrich Schmid und von ihm geleitet mit zahlreichen Konzertauftritten. 2008 Übergabe der Leitung an Anna Katharina Hewer.

## **Anna Katharina Hewer**

Anna Katharina Hewer erwarb 2003 an der Hochschule für Musik und Theater in Winterthur das Lehrdiplom Klavier. Im Rahmen des Studiengangs Schulmusik II setzte sie einen Schwerpunkt auf Chor- und Orchesterdirigat und erwarb im Frühjahr 2010 das Lizentiat für Musikwissenschaft an der Universität Bern. Anna Katharina Hewer ist weiter als Chorleiterin, Organistin und Instrumentallehrerin tätig.

## **Philipp Hösli**

Im Alter von 11 Jahren erhielt Philipp Hösli von seinem Vater den ersten Fagottunterricht. Schon bald begann er erfolgreich an Wettbewerben teilzunehmen, wobei er mehrfach ausgezeichnet wurde, zuletzt 2008 im Finale des Schweizerischen Jugendmusikwettbewerbs mit einem 1. Preis und dem Bärenreiter Urtext Preis. Neben kammermusikalischen und solistischen Auftritten widmet er sich auch intensiv seinen Orchestertätigkeiten. Philipp Hösli ist Solofagottist im Schweizer Jugend-Sinfonie-Orchester (SJSO), mit welchem er Konzerttourneen im In- und Ausland unternimmt. Nach dem erfolgreichen Abschluss der Matura 2009, studiert er nun an der Zürcher Hochschule der Künste bei Matthias Racz.

## **Yannick Wey**

Yannick Wey ist im Aargau geboren und erhielt seinen ersten Trompetenunterricht im Alter von vier Jahren von seinem Vater. Er gewann Preise der Aargauischen Spitzenförderung und des Schweizer Jugendmusikwettbewerbes. Nach der Maturität studierte er Trompete bei Claude Rippas in Zürich und nahm regelmässig an Meisterkursen teil.

Sein Konzertrepertoire umfasst Werke von Frühbarock bis Moderne. Zurzeit studiert Yannick Wey Trompete bei Prof. Frits Damrow, dem Solotrompeter des Concertgebouw Orchester Amsterdam. Seine besondere Leidenschaft gilt dem Studium der Barocktrompete und der historischen Aufführungspraxis.

## **Das Orchester**

### Violine 1

Christine Bürgi, Konzertmeisterin  
Annemarie Buchmann  
Sabine Buchmann Llanaj  
Erika Bühlmann  
Claudia Jacobs  
Myrtha Joseph  
Liselotte Strub

### Violine 2

Conni Beck  
Peter Buchmann  
Margrit Bürgi  
Maria Ehlers  
Elisabeth Goldschmid  
Jörg Gross  
Heinz Haeberlin  
Dominique Schärer  
Silvia Waller

### Viola

Marianne Kündig  
Verena Siegenthaler  
Christof Zimmermann

### Violoncello

Ursula Caro  
Maria Connell  
Rolf Siegenthaler  
Christine Stark

### Kontrabass

Heinz Forster

### Continuo

Christa Schmid